

CONSENT FACTORY, INC.

Herstellung von Genehmigungen für private und öffentliche Auftraggeber seit über 250 Jahren



Der Covidian-Kult

Eines der Kennzeichen des Totalitarismus ist die massenhafte Konformität mit einem psychotischen offiziellen Narrativ. Dabei handelt es sich nicht um ein normales offizielles Narrativ, wie das des "Kalten Krieges" oder des "Kriegs gegen den Terror". Es handelt sich um ein völlig wahnhaftes offizielles Narrativ, das wenig oder gar nichts mit der Realität zu tun hat und dem eine Vielzahl von Fakten widerspricht.

Der Nationalsozialismus und der Stalinismus sind die klassischen Beispiele, aber das Phänomen lässt sich besser bei Sekten und anderen subkulturellen gesellschaftlichen Gruppen beobachten. Es gibt zahlreiche Beispiele: die Manson-Familie, Jim Jones' People's Temple, die Scientology-Kirche, Heavens Gate usw., jede mit ihrer eigenen psychotischen offiziellen Erzählung: Helter Skelter, Christlicher Kommunismus, Xenu und die Galaktische Konföderation usw.

Blickt man von der herrschenden Kultur aus (oder im Falle der Nazis durch die Zeit zurück), so ist die wahnhafte Natur dieser offiziellen Erzählungen für die meisten rationalen Menschen offensichtlich. Was viele Menschen nicht verstehen, ist, dass solche Erzählungen von denjenigen, die ihnen zum Opfer fallen (seien es einzelne Sektenmitglieder oder ganze totalitäre Gesellschaften), nicht als psychotisch empfunden werden. Im Gegenteil, sie fühlen sich völlig normal an. Alles in ihrer sozialen "Realität" verfestigt und bekräftigt das Narrativ, und alles, was es in Frage stellt oder ihm widerspricht, wird als existenzielle Bedrohung empfunden.

Diese Erzählungen sind ausnahmslos paranoid und stellen die Sekte als von einem bösen Feind oder einer antagonistischen Kraft bedroht oder verfolgt dar, vor der nur die bedingungslose Konformität mit der Ideologie der Sekte ihre Mitglieder retten kann. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich bei diesem Feind um die Mainstream-Kultur, Körperthetanen, Konterrevolutionäre, Juden oder einen Virus handelt. Der Punkt ist nicht die Identität des Feindes. Es geht um die Atmosphäre der Paranoia und Hysterie, die das offizielle Narrativ erzeugt und die die Sektenmitglieder (oder die Gesellschaft) gefügig hält.

Diese Erzählungen sind nicht nur paranoid, sondern oft auch in sich widersprüchlich, unlogisch und ... nun ja, einfach völlig lächerlich. Das schwächt sie nicht, wie man vielleicht vermuten könnte. Im Gegenteil, es erhöht ihre Macht, da es ihre Anhänger dazu zwingt, zu versuchen, ihre Widersprüchlichkeit und Irrationalität und in vielen Fällen völlige Absurdität in Einklang zu bringen, um ihren guten Ruf in der Sekte zu wahren. Eine solche Versöhnung ist natürlich unmöglich und führt dazu, dass der Verstand der Sektenmitglieder einen Kurzschluss erleidet und jeden Anschein von kritischem Denken aufgibt, was genau das ist, was der Sektenführer will.

Darüber hinaus ändern die Sektenführer diese Erzählungen oft ohne ersichtlichen Grund radikal und zwingen ihre Sektenmitglieder, den Überzeugungen, zu denen sie zuvor gezwungen waren, abrupt abzuschwören (und oft sogar als "Ketzer" zu denunzieren) und sich so zu verhalten, als hätten sie nie daran geglaubt, was dazu führt, dass ihr Verstand einen weiteren Kurzschluss erleidet, bis sie schließlich aufgeben, auch nur zu versuchen, rational zu denken, und nur noch gedankenlos nachplappern, was auch immer der Sektenführer ihnen an unsinnigem Geschwafel in den Kopf setzt.

Auch das unsinnige Kauderwelsch des Sektenführers ist nicht so unsinnig, wie es auf den ersten Blick erscheinen mag. Die meisten von uns, die einem solchen Kauderwelsch begegnen, nehmen an, dass der Sektenführer versucht, zu kommunizieren, und dass etwas mit seinem Gehirn nicht stimmt. Der Sektenführer versucht nicht zu kommunizieren. Er versucht, den Verstand des Zuhörers zu verwirren und zu kontrollieren. Hören Sie sich an, wie **Charlie Manson "rappt"**. Nicht nur, was er sagt, sondern auch *wie er es sagt*. Achten Sie darauf, wie er Teile der Wahrheit in seinen Strom von frei assoziiertem Unsinn einstreut, und auf seine wiederholte Verwendung von gedankenbeendenden Klischees, die von Robert J. Lifton wie folgt beschrieben werden:

"Die Sprache des totalistischen Umfelds ist durch das gedankenabschließende Klischee gekennzeichnet. Die weitreichendsten und komplexesten menschlichen Probleme werden in kurze, hochselektive, endgültig klingende Phrasen gepresst, die sich leicht einprägen und leicht ausdrücken lassen. Sie werden zum Anfang und Ende

einer jeden ideologischen Analyse." - *Gedankenreform und die Psychologie des Totalismus: : Eine Studie über "Gehirnwäsche" in China, 1961*

Wenn Ihnen das alles bekannt vorkommt, gut. Denn dieselben Techniken, die die meisten Sektenführer anwenden, um den Verstand der Mitglieder ihrer Sekten zu kontrollieren, werden von totalitären Systemen eingesetzt, um den Verstand ganzer Gesellschaften zu kontrollieren: Milieukontrolle, geladene Sprache, heilige Wissenschaft, Forderung nach Reinheit und andere Standardtechniken der Gedankenkontrolle. Das kann so gut wie jeder Gesellschaft passieren, genauso wie jeder unter den richtigen Umständen einer Sekte zum Opfer fallen kann.

Dies geschieht derzeit in den meisten unserer Gesellschaften. Es wird ein offizielles Narrativ eingeführt. Ein totalitäres offizielles Narrativ. Ein völlig psychotisches offizielles Narrativ, das nicht weniger wahnhaft ist als das der Nazis, der Manson-Familie oder irgendeiner anderen Sekte.

Die meisten Menschen können nicht erkennen, dass dies geschieht, und zwar aus dem einfachen Grund, weil es ihnen selbst widerfährt. Sie sind buchstäblich unfähig, es zu erkennen. Der menschliche Geist ist extrem widerstandsfähig und erfinderisch, wenn er an seine Grenzen stößt. Fragen Sie jeden, der mit einer Psychose zu kämpfen hatte oder zu viel LSD genommen hat. Wir erkennen nicht, wenn wir verrückt werden. Wenn die Realität völlig aus den Fugen gerät, erschafft der Verstand eine wahnhafte Erzählung, die genauso "real" erscheint wie unsere normale Realität, denn selbst eine Wahnvorstellung ist besser als der blanke Terror des totalen Chaos.

Das ist es, worauf Totalitaristen und Sektenführer zählen und was sie ausnutzen, um ihre Erzählungen in unsere Köpfe einzupflanzen, und warum tatsächliche Initiationsrituale (im Gegensatz zu rein symbolischen Ritualen) damit beginnen, den Verstand des Subjekts mit Terror, Schmerz, körperlicher Erschöpfung, psychedelischen Drogen oder anderen Mitteln zur Auslöschung der Realitätswahrnehmung des Subjekts zu attackieren. Sobald dies erreicht ist und der Verstand des Subjekts verzweifelt versucht, ein neues Narrativ zu konstruieren, um dem kognitiven Chaos und dem psychologischen Trauma, dem es ausgesetzt ist, einen Sinn zu geben, ist es relativ einfach, diesen Prozess zu "lenken" und das gewünschte Narrativ zu implantieren, vorausgesetzt, man hat seine Hausaufgaben gemacht.

Und das ist der Grund, warum so viele Menschen - Menschen, die in der Lage sind, Totalitarismus in Sekten und fremden Ländern leicht zu erkennen - den Totalitarismus nicht wahrnehmen können, der jetzt direkt vor ihren Augen (oder besser gesagt, direkt in ihren Köpfen) Gestalt annimmt. Sie können auch nicht die wahnhafte Natur des offiziellen "Covid-19"-Narrativs erkennen, genauso wenig wie die Menschen in Nazi-Deutschland in der Lage waren, zu erkennen, wie vollkommen wahnhaft ihr offizielles "Herrenrassen"-Narrativ war. Solche Menschen sind weder ignorant noch dumm. Sie

sind erfolgreich in eine Sekte eingeweiht worden, was im Grunde genommen das ist, was Totalitarismus ist, wenn auch auf gesellschaftlicher Ebene.

Ihre Aufnahme in den Covidian-Kult begann im Januar, als die Gesundheitsbehörden und die Konzernmedien die Angst mit **Projektionen von Hunderten von Millionen Toten** und **gefälschten Fotos von Menschen, die auf der Straße tot umfallen, schürten**. Die psychologische Konditionierung hat sich über Monate fortgesetzt. Die globalen Massen wurden einem ständigen Strom von Propaganda, künstlicher Hysterie, wilden Spekulationen, widersprüchlichen Richtlinien, Übertreibungen, Lügen und geschmacklosen theatralischen Effekten ausgesetzt. Abriegelungen. Notfall-Feldlazarette und Leichenhallen. Das singende und tanzende NHS-Personal. Todeslastwagen. Überquellende Intensivstationen. Tote Covid-Babys. Manipulierte Statistiken. Schlägertrupps. Masken. Und der ganze Rest.

Acht Monate später sind wir hier. Der Leiter des Programms für gesundheitliche Notfälle bei der WHO hat im Grunde **eine IFR von 0,14 %** bestätigt, was in etwa dem Wert der saisonalen Grippe entspricht. Und hier sind **die neuesten Schätzungen der Überlebensrate** vom Center for Disease Control:

- Alter 0-19 ... 99,997%
- Alter 20-49 ... 99,98%
- Alter 50-69 ... 99,5%
- Alter 70+ ... 94,6%

Der "wissenschaftliche" Streit ist offiziell beendet. Immer mehr Ärzte und Medizinexperten brechen aus der Reihe und erklären, dass die derzeitige Massenhysterie über "Fälle" (zu denen inzwischen auch völlig gesunde Menschen gehören) im Grunde genommen sinnlose Propaganda ist, wie zum Beispiel **in diesem Beitrag in der ARD**, einem der großen deutschen Mainstream-Fernsehsender.

Und dann gibt es noch Schweden und andere Länder, die sich nicht an die offizielle Covid-19-Erzählung halten, was die anhaltende Hysterie ins Lächerliche zieht.



Consent Factory @consent_factory · Oct 10

When you're desperately trying to pretend that the world is threatened by an apocalyptic virus, and then Sweden ruins it by letting everyone carry on with their lives as normal ...



Ich werde das Narrativ nicht weiter entlarven. Der Punkt ist, dass die Fakten alle verfügbar sind. Nicht von Websites für "Verschwörungstheoretiker". Sondern von Mainstream-Medien und medizinischen Experten. Vom Center for Fucking Disease Control.

Das ist den Mitgliedern des Covidian-Kults völlig egal. Fakten spielen für Totalitaristen und Sektenmitglieder keine Rolle. Was zählt, ist die Loyalität gegenüber der Sekte oder der Partei.

Das bedeutet, dass wir ein ernsthaftes Problem haben, diejenigen von uns, für die Fakten immer noch wichtig sind, und die versuchen, sie zu nutzen, um die Covidian-Kultisten davon zu überzeugen, dass sie sich in Bezug auf das Virus irren ... und das schon seit acht Monaten.

Während es von entscheidender Bedeutung ist, weiterhin über die Fakten zu berichten und sie mit so vielen Menschen wie möglich zu teilen - was aufgrund der Zensur alternativer und sozialer Medien immer schwieriger wird - ist es wichtig zu akzeptieren, womit wir es zu tun haben. Wir haben es nicht mit einem Missverständnis oder einem rationalen Streit über wissenschaftliche Fakten zu tun. Es handelt sich um eine fanatische ideologische Bewegung. Eine globale totalitäre Bewegung ... die erste ihrer Art in der Geschichte der Menschheit.

Es ist kein nationaler Totalitarismus, denn wir leben in einem globalen kapitalistischen Imperium, das nicht von Nationalstaaten regiert wird, sondern von supranationalen Einheiten und dem globalen kapitalistischen System selbst. Das Paradigma von Sekte und Kultur hat sich also ins Gegenteil verkehrt. Anstatt dass die

Sekte als eine Insel innerhalb der herrschenden Kultur existiert, *ist die Sekte zur herrschenden Kultur geworden*, und diejenigen von uns, die sich der Sekte nicht angeschlossen haben, sind zu isolierten Inseln innerhalb dieser Kultur geworden.

Ich wünschte, ich könnte optimistischer sein und vielleicht eine Art Aktionsplan entwerfen, aber die einzige historische Parallele, die mir einfällt, ist die "Bekehrung" der heidnischen Welt durch das Christentum ... und das verheißt nicht gerade Gutes für uns. Während Sie während der "zweiten Welle" der Abriegelungen zu Hause sitzen, sollten Sie vielleicht die Geschichte auffrischen.

#

CJ Hopkins Oktober

13, 2020 Foto

(Original): Reuters/Athit Perawongmetha



HAFTUNGSAUSSCHLUSS: *Der vorangehende Beitrag ist ausschließlich das Werk unseres hauseigenen Satirikers und selbsternannten politischen Experten **CJ Hopkins** und spiegelt nicht die Ansichten und Meinungen der Consent Factory, Inc. oder ihrer Mitarbeiter oder ihrer Vertreter, Tochtergesellschaften oder Beauftragten wider. Wenn Sie, aus welchen unerklärlichen Gründen auch immer, die Arbeit von Herrn Hopkins schätzen und sie unterstützen möchten, gehen Sie bitte auf **seine Patreon-Seite** (wo Sie schon ab einem Betrag von 1 Dollar pro Monat mitmachen können) oder senden Sie Ihren Beitrag an **sein PayPal-Konto**, damit er vielleicht aufhört, in unseren Büros vorbeizukommen und zu versuchen, unsere Mitarbeiter um Geld zu bitten. Alternativ können Sie auch seinen satirischen dystopischen Roman **Zone 23** oder **Band I und II seiner Consent Factory Essays** oder eines seiner **subversiven Bühnenstücke** kaufen, die in Großbritannien und Australien einige Preise gewonnen haben. Wenn Ihnen die Arbeit von Herrn Hopkins nicht gefällt und Sie ihm eine beleidigende E-Mail schreiben möchten, können Sie sich direkt an ihn wenden.*

CONSENT FACTORY, INC.

Manufacturing consent for private and public sector clients for over 250 years



The Covidian Cult

One of the hallmarks of totalitarianism is mass conformity to a psychotic official narrative. Not a regular official narrative, like the “Cold War” or the “War on Terror” narratives. A totally delusional official narrative that has little or no connection to reality and that is contradicted by a preponderance of facts.

Nazism and Stalinism are the classic examples, but the phenomenon is better observed in cults and other sub-cultural societal groups. Numerous examples will spring to mind: the Manson family, Jim Jones’ People’s Temple, the Church of Scientology, Heavens Gate, etc., each with its own psychotic official narrative: Helter Skelter, Christian Communism, Xenu and the Galactic Confederacy, and so on.

Looking in from the dominant culture (or back through time in the case of the Nazis), the delusional nature of these official narratives is glaringly obvious to most rational people. What many people fail to understand is that to those who fall prey to them (whether individual cult members or entire totalitarian societies) such narratives do not register as psychotic. On the contrary, they feel entirely normal. Everything in their social “reality” reifies and reaffirms the narrative, and anything that challenges or contradicts it is perceived as an existential threat.

These narratives are invariably paranoid, portraying the cult as threatened or persecuted by an evil enemy or antagonistic force which only unquestioning

conformity to the cult's ideology can save its members from. It makes little difference whether this antagonist is mainstream culture, body thetans, counter-revolutionaries, Jews, or a virus. The point is not the identity of the enemy. The point is the atmosphere of paranoia and hysteria the official narrative generates, which keeps the cult members (or the society) compliant.

In addition to being paranoid, these narratives are often internally inconsistent, illogical, and ... well, just completely ridiculous. This does not weaken them, as one might suspect. Actually, it increases their power, as it forces their adherents to attempt to reconcile their inconsistency and irrationality, and in many cases utter absurdity, in order to remain in good standing with the cult. Such reconciliation is of course impossible, and causes the cult members' minds to short circuit and abandon any semblance of critical thinking, which is precisely what the cult leader wants.

Moreover, cult leaders will often radically change these narratives for no apparent reason, forcing their cult members to abruptly forswear (and often even denounce as "heresy") the beliefs they had previously been forced to profess, and behave as if they had never believed them, which causes their minds to further short circuit, until they eventually give up even trying to think rationally, and just mindlessly parrot whatever nonsensical gibberish the cult leader fills their heads with.

Also, the cult leader's nonsensical gibberish is not as nonsensical as it may seem at first. Most of us, upon encountering such gibberish, assume that the cult leader is trying to communicate, and that something is very wrong with his brain. The cult leader isn't trying to communicate. He is trying to disorient and control the listener's mind. Listen to **Charlie Manson "rapping."** Not just to what he says, but *how he says it*. Note how he sprinkles bits of truth into his stream of free-associated nonsense, and his repetitive use of thought-terminating clichés, described by Robert J. Lifton as follows:

"The language of the totalist environment is characterized by the thought-terminating cliché. The most far-reaching and complex of human problems are compressed into brief, highly selective, definitive-sounding phrases, easily memorized and easily expressed. They become the start and finish of any ideological analysis." — *Thought Reform and the Psychology of Totalism: : A Study of "Brainwashing" in China, 1961*

If all this sounds familiar, good. Because the same techniques that most cult leaders use to control the minds of the members of their cults are used by totalitarian systems to control the minds of entire societies: Milieu Control, Loaded Language, Sacred Science, Demand for Purity, and other standard mind-control techniques. It can happen to pretty much any society, just as anyone can fall prey to a cult, given the right set of circumstances.

It is happening to most of our societies right now. An official narrative is being implemented. A totalitarian official narrative. A totally psychotic official narrative, no less delusional than that of the Nazis, or the Manson family, or any other cult.

Most people cannot see that it is happening, for the simple reason that it is happening to them. They are literally unable to recognize it. The human mind is extremely resilient and inventive when it is pushed past its limits. Ask anyone who has struggled with psychosis or has taken too much LSD. We do not recognize when we are going insane. When reality falls apart completely, the mind will create a delusional narrative, which appears just as “real” as our normal reality, because even a delusion is better than the stark raving terror of utter chaos.

This is what totalitarians and cult leaders count on, and exploit to implant their narratives in our minds, and why actual initiation rituals (as opposed to purely symbolic rituals) begin by attacking the subject’s mind with terror, pain, physical exhaustion, psychedelic drugs, or some other means of obliterating the subject’s perception of reality. Once that is achieved, and the subject’s mind starts desperately trying to construct a new narrative to make sense out of the cognitive chaos and psychological trauma it is undergoing, it is relatively easy to “guide” that process and implant whatever narrative you want, assuming you have done your homework.

And this is why so many people — people who are able to easily recognize totalitarianism in cults and foreign countries — cannot perceive the totalitarianism that is taking shape now, right in front of their faces (or, rather, right inside their minds). Nor can they perceive the delusional nature of the official “Covid-19” narrative, no more than those in Nazi Germany were able to perceive how completely delusional their official “master race” narrative was. Such people are neither ignorant nor stupid. They have been successfully initiated into a cult, which is essentially what totalitarianism is, albeit on a societal scale.

Their initiation into the Covidian Cult began in January, when the medical authorities and corporate media turned on The Fear with **projections of hundreds of millions of deaths** and **fake photos of people dropping dead in the streets**. The psychological conditioning has continued for months. The global masses have been subjected to a constant stream of propaganda, manufactured hysteria, wild speculation, conflicting directives, exaggerations, lies, and tawdry theatrical effects. Lockdowns. Emergency field hospitals and morgues. The singing-dancing NHS staff. Death trucks. Overflowing ICUs. Dead Covid babies. Manipulated statistics. Goon squads. Masks. And all the rest of it.

Eight months later, here we are. The Head of the Health Emergencies Program at the WHO has basically confirmed **an IFR of 0.14%**, approximately the same as the

seasonal flu. And here are [the latest survival rate estimates](#) from the Center for Disease Control:

- Age 0-19 ... 99.997%
- Age 20-49 ... 99.98%
- Age 50-69 ... 99.5%
- Age 70+ ... 94.6%

The “science” argument is officially over. An increasing number of doctors and medical experts are breaking ranks and explaining how the current mass hysteria over “cases” (which now includes perfectly healthy people) is essentially meaningless propaganda, for example, [in this segment on ARD](#), one of the big mainstream German TV channels.

And then there is the existence of Sweden, and other countries which are not playing ball with the official Covid-19 narrative, which makes a mockery of the ongoing hysteria.



Consent Factory @consent_factory · Oct 10

When you're desperately trying to pretend that the world is threatened by an apocalyptic virus, and then Sweden ruins it by letting everyone carry on with their lives as normal ...



I'm not going to go on debunking the narrative. The point is, the facts are all available. Not from “conspiracy theorist” websites. From mainstream outlets and medical experts. From the Center for Fucking Disease Control.

Which does not matter in the least, not to the members of the Covidian Cult. Facts do not matter to totalitarians and cult members. What matters is loyalty to the cult or the party.

Which means we have a serious problem, those of us to whom facts still matter, and who have been trying to use them to convince the Covidian cultists that they are wrong about the virus ... for going on eight months at this point.

While it is crucial to continue reporting the facts and sharing them with as many people as possible — which is becoming increasingly difficult due to the censorship of alternative and social media — it is important to accept what we are up against. What we are up against is not a misunderstanding or a rational argument over scientific facts. It is a fanatical ideological movement. A global totalitarian movement ... the first of its kind in human history.

It isn't national totalitarianism, because we're living in a global capitalist empire, which isn't ruled by nation-states, but rather, by supranational entities and the global capitalist system itself. And thus, the cult/culture paradigm has been inverted. Instead of the cult existing as an island within the dominant culture, *the cult has become the dominant culture*, and those of us who have not joined the cult have become the isolated islands within it.

I wish I could be more optimistic, and maybe offer some sort of plan of action, but the only historical parallel I can think of is how Christianity “converted” the pagan world ... which doesn't really bode so well for us. While you're sitting at home during the “second wave” lockdowns, you might want to brush up on that history.

#

CJ Hopkins

October 13, 2020

Photo (original): Reuters/Athit Perawongmetha



DISCLAIMER: *The preceding essay is entirely the work of our in-house satirist and self-appointed political pundit, **CJ Hopkins**, and does not reflect the views and opinions of the Consent Factory, Inc., its staff, or any of its agents, subsidiaries, or assigns. If, for whatever inexplicable reason, you appreciate Mr. Hopkins' work and*

would like to support it, please go to **his Patreon page** (where you can contribute as little \$1 per month), or send your contribution to **his PayPal account**, so that maybe he'll stop coming around our offices trying to hit our staff up for money. Alternatively, you could purchase his satirical dystopian novel, **Zone 23**, or **Volume I and II of his Consent Factory Essays**, or any of his **subversive stage plays**, which won some awards in Great Britain and Australia. If you do not appreciate Mr. Hopkins' work and would like to write him an abusive email, feel free to contact him directly.

Quelle: <https://consentfactory.org/2020/10/13/the-covidian-cult/>
20210905 DT (<https://stopreset.ch>)